



<https://biz.li/3gj8>

FRAUEN-FUSSBALL IM BEZIRK: DER 6. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 15.09.2018 um 11:10 von Redaktion LeineBlitz

Landesliga-Neuling **SC Hemmingen-Westerfeld** stellt sich Sonntag von 13 Uhr an bei DJK Sparta Langenhagen vor. Der Gastgeber belegt den letzten Platz in der Tabelle, sollte aber nicht unterschätzt werden. "Wir treffen auf eine körperlich robuste und laufstarke Mannschaft", hat SC-Trainer Moritz Beußhausen beobachtet. "Und die sind besser, als es der Tabellenplatz auszusagen scheint." Aufgrund von Urlaub, Krankheit und Verletzungen hatte Beußhausen in dieser Woche nur zwischen zehn und zwölf Spielerinnen beim Training und er fährt nur mit einem kleinen Aufgebot in die Flughafenstadt. "Bedingt durch unsere Personallage wäre ich mit einem Punktgewinn hoch zufrieden", betont Moritz Beußhausen seine Zielsetzung. Für den **FC Ruthe** geht es am 6. Spieltag der Bezirksliga Sonntag (13 Uhr) zum SV Armina Hannover zum Bischofsholer Damm. Die Arminen erwischten keinen guten Saisonstart und mussten einige



Anna-Lena Tschierch und Jessica Steinmann-Kaether (in den rot-weißen Trikots) spielen mit dem Landesligisten SC Hemmingen-Westerfeld Sonntag beim Tabellenschlusslicht DJK Sparta Langenhagen. / Foto: R. Kroll

unglückliche Niederlagen hinnehmen. Trotzdem verfügt der Gastgeber über ein starke Mannschaft, die kompakt agiert und auch Aufgrund ihrer zweikampfstärke schwer zuschlagen ist. Zudem haben die Hannoveranerinnen einige Spielerinnen in ihren Reihen die ein Spiel entscheidend prägen können. Eine von diesen ist Lieke Jansen, die zuletzt verletzungsbedingt nicht spielen konnte. Sollte Sie gegen den FC Ruthe wieder auflaufen können, wird die Aufgabe für das Team um FC-Trainer Jürgen von Einem sicherlich nicht einfacher werden. Der FC Ruthe möchte an den Aufwärtstrend der vergangenen Spiele anknüpfen und versuchen, etwas Zählbares aus Hannover mit zunehmen. Deshalb gilt es, den Kampf anzunehmen und sich auf die eigenen Stärken zu besinnen. Sollte dies gelingen, ist der Gast sicherlich nicht chancenlos, auch wenn die personelle Situation einmal mehr angespannt ist. Die Liste der Ausfälle ist immer noch lang. Wieder dabei sein wird jedoch Tarja Fuhrberg.